

Was ist Mammografie



Die Mammografie ist eine Röntgenaufnahme der weiblichen Brust. Mit einem speziell nur für diese Untersuchung geeigneten Röntgengerät, können hochauflösende, detailgenaue Aufnahmen des Brustgewebes erstellt werden. Hauptziel der Untersuchung ist es, gutartige von bösartigen Veränderungen zu unterscheiden. Die Auswertung und Beurteilung der Mammografiebilder durch den Arzt erfordert spezielle Kenntnisse und Erfahrungen.

Bei speziellen Fragestellungen und insbesondere bei mammographisch dichtem Brustgewebe kann zusätzlich ein spezielles Mammographie-Verfahren zum Einsatz kommen, die Mamma-Tomosynthese. Diese erzeugt bei unwesentlich höherer Strahlenbelastung Schichtaufnahmen der Brust, ähnlich der Computertomographie (CT).



Standort Neu-Ulm

Meininger Allee 5
89231 Neu-Ulm

Telefonische Anmeldung

Mo, Di, Do 8 – 17 Uhr
Mi, Fr 8 – 16 Uhr

Tel. Zentrale: (0731) 176 07-0
Privatterminvergabe: -89
Fax Zentrale: (0731) 176 07-77
praxis@radiologie-nu.de
www.radiologie-nu.de

Bildgebung

3-Tesla MRT
1,5-Tesla MRT
Computertomografie
Nuklearmedizin
Digitales Röntgen
Mammografie, Tomosynthese
Sonografie
Periradikuläre Therapie
Radiosynoviorthese

Sie können Ihren Termin auch auf unserer Homepage unter www.radiologie-nu.de **online buchen**



Standort Günzburg

Ludwig-Heilmeyer-Str. 2/Hs. 22b
89312 Günzburg

Telefonische Anmeldung

Mo – Do 8 – 17 Uhr
Fr 8 – 14 Uhr

Tel. Zentrale: (08221) 3 10 81
Privatterminvergabe: 25 11 80
Fax Zentrale: (08221) 3 11 42
praxis@radiologie-gz.de
www.radiologie-gz.de

Bildgebung

1,5-Tesla MRT

Überörtliche Gemeinschaftspraxis



MG Mammografie Mamma-Tomosynthese

Hochauflösendes Röntgen
der weiblichen Brust



Gründe für eine Mammografie



Wie läuft die Untersuchung ab



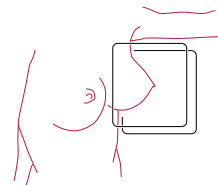
Ergänzende Untersuchungen



Die Mammografie wird neben der Vorsorge hauptsächlich bei unklaren Tastbefunden oder Beschwerden eingesetzt. Sollte in der Familie gehäuft Brustkrebs aufgetreten sein, so ist dies ebenfalls ein wichtiger Grund die Untersuchung durchzuführen.

Internationale Leitlinien empfehlen derzeit folgendes:

- Ab dem 40. Lebensjahr sollte zumindest alle 2 Jahre eine Mammografie durchgeführt werden
- Zwischen dem 30. und 40. Lebensjahr muss individuell entschieden werden
- Bei Patientinnen unter 30 Jahren sollte dem Ultraschall der Vorzug gegeben werden



Die Brust wird für die Aufnahme zwischen zwei Platten platziert

Die Aufnahmen dauern nur wenige Minuten. Danach tastet der Arzt die Brust und die Achselhöhle ab, um Knoten oder vergrößerte Lymphknoten zu erfassen. Auch auffällige Hautveränderungen können dabei festgestellt werden.

Falls es sich um eine Kontrolle

handelt, sollten die Aufnahmen von Voruntersuchungen dem Arzt zum Vergleich vorliegen.

Zeitpunkt

Wegen hormoneller Schwankungen der Drüsenkörperdichte und geringerer Druckempfindlichkeit der Brust sollte die Untersuchung möglichst zwischen dem 5. und 12. Tag nach Einsetzen der Periode erfolgen. Eine besondere Vorbereitung ist nicht notwendig.

Bei speziellen Fragestellungen stehen folgende Untersuchungen zur weiteren Abklärung zur Verfügung:

- Sonografie (Ultraschall),
- Kernspintomografie (MRT)
- Galaktographie
- Tomosynthese

Kostenübernahme

Von den deutschen gesetzlichen Krankenkassen anerkannte Gründe für eine Mammografie:

- Brustkrebs in der Familie
- Eine bereits bestehende andere Tumorerkrankung
- Tumorsuche bei bekannten Metastasen
- Sekretion aus der Brustwarze
- Brustschmerzen
- Tastbarer Knoten

Bei fehlender schlüssiger Begründung (Indikation) werden die Kosten nicht übernommen.